

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	9
--------------------------	---

<b>Die Identität einer Stadt</b> . . . . .	17
Der Prešeren-Platz – Das Herz der Stadt. . . . .	17
Eine Stadt sucht ihre Wurzeln . . . . .	26
Stadtgeschichte im Spiegel ihrer Denkmäler . . . . .	35
Die Wahrnehmung des Stadtbildes . . . . .	57

<b>Emona</b> . . . . .	65
Pfahlbauten im Laibacher Moor und die vorrömische Stadt. . . . .	65
Colonia Julia Emona . . . . .	68
Die Gräberstraßen . . . . .	77
Spätantike und frühes Christentum. . . . .	81
„Emona war in Italien, nicht in Pannonien“. . . . .	89

<b>Laibach</b> . . . . .	93
Das mittelalterliche und frühneuzeitliche Laibach . . . . .	95
Die Jesuiten, Francesco Robba und der Laibacher Barock . . . . .	102
Laybach, Hauptstadt der Illyrischen Provinzen . . . . .	116
Die Eisenbahn kommt nach Laibach . . . . .	119

Das Erdbeben von 1895 und die Wiener Sezession . . . . .	133
<b>Ljubljana</b> . . . . .	149
Das Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen . . . . .	150
Plečniks Ljubljana. . . . .	156
Belgrad und die Anfänge der Neuen Zeit. . . . .	181
Die Überlegenheit des Sozialismus . . . . .	190
Mitten in Europa . . . . .	207
Plečniks Vermächtnis: Der Fluss, das Ufer und die Brücken . . . . .	220
<b>Identität und Orientierung: Go West</b> . . . . .	239
<b>Anhang</b> . . . . .	245
Anmerkungen. . . . .	245
Weiterführende Literatur . . . . .	255
Bildnachweis . . . . .	256
Index der Personennamen. . . . .	257